



GESCHÄFTSBERICHT

2024

GESCHÄFTSJAHR 2024

ZAHLEN | DATEN | FAKTEN

Bei der vorliegenden Publikation handelt es sich um keine gesetzlich vorgeschriebene Veröffentlichung. Der Abschlussprüfer hat den in gesetzlicher Form aufgestellten Jahresabschluss bestätigt. Die Offenlegung der Bilanz 2024 (§ 281 ff UGB) ist noch nicht erfolgt.

Bilanz zum 31. Dezember 2024

Kurzbericht

AKTIVA		31.12.2024	PASSIVA		31.12.2024
Forderungen an Kreditinstitute		285.041	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		288.855
Forderungen an Kunden		1.505.224	Spareinlagen		422.980
Wertpapiere		12.721	Sicht- und Termineinlagen		913.891
Beteiligungen inkl. Anteile an verbundenen Unternehmen		43.505	Eigenkapital und Bilanzgewinn		249.055
Sachanlagen		20.046	Sonstige Passiva		15.867
Sonstige Aktiva		24.110			
Bilanzsumme		1.890.648	Bilanzsumme		1.890.648

Gewinn- und Verlustrechnung 2024

Zinsen und ähnliche Erträge	85.604
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-37.001
Nettozinsertrag	48.603
Erträge aus Wertpapieren und Beteiligungen	667
Dienstleistungsgeschäft	12.336
Sonstige betriebliche Erträge	1.565
Betriebserträge	63.171
Verwaltungsaufwand	-21.773
Abschreibungen	-958
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.961
Betriebsergebnis	36.479
Wertberichtigungen auf Forderungen und Wertpapiere	-9.987
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	26.492
Steuern	-7.109
Rücklagenbewegung	-18.590

Jahres-/Bilanzgewinn (Beträge in TEUR)	793
---	------------

Mittelaufkommen | Mittelverwendung

Die Entwicklung des **Gesamtmittelaufkommens** im Bilanzjahr zeigt folgendes Bild:

	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung in %
Ersteinlagen	1.334.744	1.279.772	4,3
Vermittelte Veranlagungen	478.200	446.483	7,1
Gesamtmittel (Beträge in TEUR)	1.812.944	1.726.255	5,0

Der Anstieg des Gesamtmittelaufkommens in Höhe von 5,0 % ist im Hinblick auf das diesbezügliche Unternehmensziel als sehr zufriedenstellend zu beurteilen. Im Einzelnen lag der Zuwachs bei den Ersteinlagen über den Erwartungen. Die Zuwächse der vermittelten Veranlagungen spiegeln die Entwicklung auf den internationalen Finanzmärkten wider.

Die Entwicklung der **Finanzierungsleistung** (Mittelverwendung) im Bilanzjahr zeigt folgendes Bild:

	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung in %
Ausleihungen inkl. Haftungen	1.576.149	1.572.105	0,3
Vermittelte Ausleihungen	110.710	104.473	6,0
Finanzierungsleistung (Beträge in TEUR)	1.686.859	1.676.578	0,6

Der Anstieg der Finanzierungsleistung in Höhe von 0,6 % ist im Hinblick auf das diesbezügliche Unternehmensziel als zufriedenstellend zu beurteilen.

Ertragslage

Im Jahr 2024 hat sich der Unterschiedsbetrag aus den Zinsenerträgen und den Zinsaufwendungen bei der gegebenen Veränderung der zinswirksamen Aktiva und Passiva – aufgrund der Entwicklung des durchschnittlichen Zinsniveaus im Aktiv- und im Passivbereich – gegenüber dem Vorjahr nominell verringert. Die Betriebserträge haben sich gegenüber dem Jahr zuvor leicht verringert. Gleichzeitig erfuhren die Betriebsaufwendungen im Jahr 2024 einen nominellen Anstieg. Der Betriebskostensatz als Wert der Relation der Betriebsaufwendungen zum durchschnittlich eingesetzten Kapital hat sich im Jahresabstand merklich erhöht. Die Kosten-Ertrags-Relation (Betriebsaufwendungen lt. GuV/Betriebserträge lt. GuV*100) beträgt 42,3 % im Vergleich zu 37,2 % im Jahr zuvor. In Relation zum durchschnittlich eingesetzten Kapital beträgt das Betriebsergebnis 1,89 % und liegt damit unter dem Vorjahreswert von 2,04 %. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Geschäftsjahres 2024 beträgt TEUR 26.492 gegenüber TEUR 28.599 im Jahr zuvor.

Eigenmittel

Mit den ausgewiesenen Eigenmitteln von TEUR 245.391.541 kann die Einhaltung der Bestimmungen des Art. 92 CRR nachgewiesen werden.

	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung in %
Eigenmittelerfordernis gem. Art. 92	99.262.924	96.973.112	2,4
anrechenbare Eigenmittel	245.391.541	226.441.607	8,4
Eigenmittelüberschuss (Beträge in TEUR)	146.128.617	129.468.496	12,9

IMPRESSUM:

Für den Inhalt verantwortlich: Raiffeisenbank Kitzbühel - St. Johann eGen | Achenweg 16 | 6370 Kitzbühel
Registriert unter FN 39656v beim Landesgericht Innsbruck